

# TOP THEMA

## Der Covidianische Kult (Teil II)

- [uncut-news.ch](#)
- April 23, 2021
- [Tipp/Must read/Topthema/Aktuell](#)

Bereits im Oktober 2020 schrieb ich einen Aufsatz mit dem Titel „[The Covidian Cult](#)“, in dem ich das sogenannte „New Normal“ als eine globale totalitäre ideologische Bewegung beschrieb. Die Entwicklungen der letzten sechs Monate haben die Richtigkeit dieser Analogie bewiesen.

Ein volles Jahr nach der anfänglichen Veröffentlichung der völlig entsetzlichen [und völlig erfundenen Fotos von Menschen, die auf den Straßen tot umfallen](#), der [prognostizierten 3. 4%igen Todesrate](#), und dem ganzen Rest der offiziellen Propaganda, trotz des Fehlens jeglicher tatsächlicher wissenschaftlicher Beweise für eine apokalyptische Seuche (und der Fülle an Beweisen für das Gegenteil), verhalten sich Millionen von Menschen weiterhin wie Mitglieder eines riesigen Todeskultes, laufen mit medizinisch aussehenden Masken in der Öffentlichkeit herum, wiederholen roboterhaft leere Plattitüden, foltern Kinder, ältere Menschen und Behinderte und fordern, dass jeder sich [gefährliche experimentelle „Impfstoffe“](#) injizieren lassen sollte und verhalten sich ganz allgemein wahnsinnig und psychotisch.

Wie sind wir jemals an diesen Punkt gelangt ... den Punkt, an dem, wie ich es in „The Covidian Cult“ formuliere, „der Kult, statt als eine Insel innerhalb der

dominannten Kultur zu existieren, selber zur dominanten Kultur wurde, und diejenigen von uns, die dem Kult nicht beigetreten sind, zu isolierten Inseln innerhalb dieser Kultur wurden.“

Um das zu begreifen, muss man verstehen, wie Sekten den Verstand ihrer Mitglieder kontrollieren, denn totalitäre ideologische Bewegungen funktionieren mehr oder weniger auf die gleiche Weise, nur in einem viel größeren, gesellschaftlichen Maßstab. Es gibt eine Fülle von Forschungen und Wissen zu diesem Thema (ich habe Robert J. Lifton in meinem früheren Aufsatz erwähnt), aber um die Dinge einfach zu halten, werde ich nur Margaret Singers „[Sechs Bedingungen der Gedankenkontrolle](#)“ aus ihrem Buch „Cults In Our Midst“ von 1995 als eine Art Linse verwenden, durch die man den Covidianischen Kult betrachten kann.

## **Sechs Bedingungen der Gedankenkontrolle**

1. Halten Sie die Person im Unklaren darüber, was vor sich geht und wie sie oder er Schritt für Schritt verändert wird. Potenzielle neue Mitglieder werden schrittweise durch ein Programm zur Verhaltensänderung geführt, ohne dass sie die endgültige Agenda oder den vollständigen Inhalt der Gruppe kennen.

Rückblickend ist es leicht zu erkennen, wie die Menschen Schritt für Schritt konditioniert wurden, die „New Normal“-Ideologie zu akzeptieren. Sie wurden mit erschreckender Propaganda bombardiert, eingesperrt, ihrer Bürgerrechte beraubt, gezwungen, in der Öffentlichkeit medizinisch aussehende Masken zu tragen, absurde Rituale der „sozialen Distanzierung“ zu vollziehen, sich ständigen „Tests“ zu unterziehen usw. usf.

Jeder, der sich diesem Programm zur Verhaltensänderung nicht fügte oder den Wahrheitsgehalt und die Rationalität der neuen Ideologie in Frage stellte, wurde als „Verschwörungstheoretiker“, „Covid-Leugner“, „Impfgegner“ usw. dämonisiert – im Wesentlichen als Feind der Sekte, wie eine „suppressive Person“ in der Scientology-Kirche.

2. Kontrolle über das soziale und/oder physische Umfeld der Person; insbesondere Kontrolle über die Zeit der Person.

Seit über einem Jahr kontrollieren die „New Normal“-Behörden das soziale/physische Umfeld und die Art und Weise, wie die „New Normals“ ihre Zeit verbringen – mit Lockdowns, Ritualen der „sozialen Distanzierung“, der Schließung „unwesentlicher“ Geschäfte, allgegenwärtiger Propaganda, der Isolierung älterer Menschen, Reisebeschränkungen, Maskenpflichten, Protestverboten und nun der [Segregation der „Ungeimpften“](#).

Im Grunde wurde die Gesellschaft in etwas verwandelt, das einer Infektionsstation oder einem riesigen Krankenhaus ähnelt, aus dem es kein Entkommen gibt. Sie haben die Fotos der glücklichen „Neuen Normalen“ gesehen, die in Restaurants essen, sich am Strand entspannen, joggen, zur Schule gehen und so weiter, die mit ihren medizinisch aussehenden Masken und prophylaktischen Gesichtsschilden ihrem „normalen“ Leben nachgehen.

Was Sie hier sehen, ist die Pathologisierung der Gesellschaft, die Pathologisierung des Alltags, die physische (soziale) Manifestation einer morbiden Besessenheit von Krankheit und Tod.

### 3. Systematisch ein Gefühl der Ohnmacht bei der Person erzeugen.

Welcher Mensch könnte sich machtloser fühlen als ein gehorsamer „Neuer Normalo“, der zu Hause sitzt, obsessiv die Anzahl der „Covid-Toten“ protokolliert, Fotos seiner medizinisch aussehenden Maske und seines Post-„Impf“-Verbandes auf Facebook teilt, während er auf die Erlaubnis der Behörden wartet, nach draußen zu gehen, seine Familie zu besuchen, seine Geliebte zu küssen oder einem Kollegen die Hand zu geben?

Die Tatsache, dass im Covidianischen Kult der traditionelle charismatische Sektenführer durch eine Menagerie von medizinischen Experten und Regierungsbeamten ersetzt wurde, ändert nichts an der völligen Abhängigkeit und elenden Machtlosigkeit seiner Mitglieder, die auf einen Zustand reduziert wurden, der sich dem eines Kleinkindes nähert. Diese elende Ohnmacht wird nicht als negativ empfunden, im Gegenteil, sie wird stolz gefeiert.

Daher die mantramäßige Wiederholung der „New Normal“-Platitüde „Vertraut der Wissenschaft!“ von Leuten, die, wenn man versucht, ihnen die Wissenschaft zu zeigen, völlig zusammenbrechen und anfangen, aggressiven Unsinn zu plappern, um einen zum Schweigen zu bringen.

### 4. Manipulieren Sie ein System von Belohnungen, Bestrafungen und Erfahrungen so, dass ein Verhalten verhindert wird, das die frühere soziale Identität der Person widerspiegelt.

Es geht hier um die Verwandlung der ehemals grundsätzlich rationalen Person in eine ganz andere, von der Sekte anerkannten, in unserem Fall einen gehorsamen „Neuen Normalo“. Singer geht hierauf ausführlicher ein, aber ihre Diskussion bezieht sich hauptsächlich auf subkulturelle Kulte, nicht auf groß angelegte totalitäre Bewegungen. Für unsere Zwecke können wir dies in Bedingung 5 einordnen.

### 5. Manipulieren Sie ein System von Belohnungen, Bestrafungen und Erfahrungen, um das Erlernen der Ideologie oder des Glaubenssystems der Gruppe und der von der Gruppe gebilligten Verhaltensweisen zu fördern. Gutes Verhalten, die Demonstration von Verständnis und Akzeptanz der

Überzeugungen der Gruppe und die Einhaltung der Regeln werden belohnt, während Infragestellung, das Äußern von Zweifeln oder Kritik mit Missbilligung, Wiedergutmachung und möglicher Ablehnung beantwortet werden. Wenn jemand eine Frage äußert, wird ihm das Gefühl vermittelt, dass etwas mit ihm nicht stimmt, wenn er etwas in Frage stellt.

Okay, ich werde Ihnen eine kleine Geschichte erzählen. Es ist eine Geschichte über eine persönliche Erfahrung, die Sie sicher auch schon gemacht haben. Es ist eine Geschichte über einen gewissen „Neuen Normalo“, der mich seit einigen Monaten belästigt. Ich werde ihn Brian Parks nennen, weil, nun ja, das ist sein Name, und ich habe keine Gewissensbisse mehr, ihn öffentlich zu nennen.

Brian ist ein ehemaliger Freund/Kollege aus der Theaterwelt, der ganz „neunormal“ wurde und absolut wütend ist, dass ich es nicht bin. Brian ist so empört darüber, dass ich der Sekte nicht beigetreten bin, dass er im Internet herumgeht und mich als „Verschwörungstheoretiker“ bezeichnet und andeutet, ich hätte eine Art Nervenzusammenbruch gehabt und bräuchte eine sofortige psychiatrische Behandlung, weil ich die offizielle „New Normal“-Erzählung nicht glaube.

Nun, das wäre keine große Sache, außer dass Brian meinen Charakter anzweifelt und versucht, meinen Ruf auf den Facebook-Seiten anderer Theaterkollegen zu schädigen, wozu er sich berechtigt fühlt, da ich ja ein „Covid-Leugner“, ein „Verschwörungstheoretiker“ und ein „Impfgegner“ oder was auch immer sei, und angesichts der Tatsache, dass er die Macht des Staates, der Medien usw. auf seiner Seite hat.

So funktioniert es in Sekten und in größeren totalitären Gesellschaften. Es ist normalerweise nicht die Gestapo, die Sie holen kommt. Es sind normalerweise Ihre Freunde und Kollegen. Brian nutzt dieses System von Belohnungen und Bestrafungen, um seine Ideologie durchzusetzen, weil er weiß, dass die meisten meiner anderen Kollegen in der Theaterwelt auch voll auf „New Normal“ umgestiegen sind, oder zumindest wegschauen und schweigen, während es umgesetzt wird.

Diese Taktik ist natürlich bei Brian nach hinten losgegangen, vor allem, weil es mir scheißegal ist, was irgendwelche „New Normals“ von mir denken, egal ob sie in der Theaterwelt oder sonstwo arbeiten, aber ich bin in einer ziemlich privilegierten Position, weil ich das erreicht habe, was ich im Theater erreichen wollte und lieber meine Hand in einen Mixer stecken würde, als meine Romane bei Konzernverlagen zur Überprüfung durch „sensible Leser“ einzureichen – also gibt es nicht viel, womit man mir drohen könnte.

Ich habe außerdem keine Kinder, die ich unterstützen muß, es gibt auch keine Verwaltungsapparate, denen gegenüber ich mich verantworten müßte (im

Gegensatz beispielsweise zu [Mark Crispin Miller](#), der derzeit von der „New Normal“-Verwaltung an der NYU verfolgt wird).

Der Punkt ist, dass diese Art der ideologischen Konditionierung überall stattfindet, jeden Tag, am Arbeitsplatz, unter Freunden, sogar in der Familie. Der Druck, sich anzupassen, ist groß, denn nichts ist für ergebene Sektierer oder Mitglieder totalitärer ideologischer Bewegungen bedrohlicher als diejenigen, die ihre grundlegenden Überzeugungen in Frage stellen, sie mit Fakten konfrontieren oder auf andere Weise zeigen, dass ihre „Realität“ überhaupt nicht die Realität ist, sondern vielmehr eine wahnhafte, paranoide Fiktion.

Der Hauptunterschied zwischen der Funktionsweise von Sekten und totalitären ideologischen Bewegungen besteht darin, dass eine Sekte normalerweise eine subkulturelle Gruppe ist und daher Nicht-Kult-Mitglieder die Macht der Ideologie der dominanten Gesellschaft haben, auf die sie sich stützen können, wenn sie sich den Bewusstseinskontrolltaktiken der Sekte widersetzen und versuchen, ihre Mitglieder zu deprogrammieren ... wohingegen in unserem Fall dieses Gleichgewicht der Macht umgekehrt ist.

Totalitäre ideologische Bewegungen haben die Macht der Regierungen, der Medien, der Polizei, der Kulturindustrie, der Wissenschaft und der willfährigen Massen auf ihrer Seite. Und so müssen sie niemanden überzeugen. Sie haben die Macht, die „Realität“ zu diktieren. Nur Sekten, die in völliger Isolation operieren, wie Jim Jones‘ People’s Temple in Guyana, genießen dieses Maß an Kontrolle über ihre Mitglieder.

Diesem Konformitätsdruck, dieser ideologischen Konditionierung, muss heftig widerstanden werden, ungeachtet der Konsequenzen, sowohl öffentlich als auch in unserem Privatleben, oder die „Neue Normalität“ wird mit Sicherheit unsere „Realität“ werden.

Trotz der Tatsache, dass wir „Covid-Leugner“ derzeit den Covidianischen Kultisten zahlenmäßig überlegen sind, müssen wir uns so verhalten, als ob wir es nicht wären, und uns an die Realität, die Fakten und die echte Wissenschaft halten, und die „Neuen Normalen“ als genau das behandeln, was sie sind – Mitglieder einer neuen totalitären Bewegung, wahnhafte Kultisten, die Amok laufen. Wenn wir das nicht tun, werden wir zu Singers Zustand Nr. 6 kommen ...

6. Legen Sie ein geschlossenes System der Logik und eine autoritäre Struktur vor, die kein Feedback zulässt und sich weigert, geändert zu werden, es sei denn durch die Zustimmung der Leitung oder durch einen Befehl der Geschäftsleitung. Die Gruppe hat eine Top-Down-Pyramidenstruktur. Die Leiter müssen verbale Methoden haben, die den Anschein erwecken, sie könnten niemals verlieren.

Wir sind noch nicht so weit, aber in dieser Richtung entwickelt es sich: hin zu einem globalen pathologisierten Totalitarismus. Also bitte sprechen Sie es auch offen aus. Nennen Sie die Dinge beim Namen. Konfrontieren Sie die Brians in Ihrem Leben. Trotz der Tatsache, dass diese sich selbst einreden, sie würden nur versuchen, Ihnen zu helfen, „zur Vernunft zu kommen“, „die Wahrheit zu sehen“ oder „der Wissenschaft zu vertrauen“, sind sie es nicht.

Sie sind Sektierer, die verzweifelt versuchen, Sie dazu zu bringen, sich ihren paranoiden Überzeugungen anzupassen, sie setzen Sie unter Druck, manipulieren Sie, schikanieren Sie, bedrohen Sie. Lassen Sie sich nicht auf ihre Bedingungen ein und auch nicht dazu bringen, ihre Prämissen zu akzeptieren (wenn sie Sie erst einmal in ihr Narrativ hineingezogen haben, haben sie gewonnen.) Entlarven Sie sie, konfrontieren Sie sie mit ihren Taktiken und Motiven.

Sie werden sie wahrscheinlich nicht im Geringsten umstimmen, aber Ihr Beispiel könnte anderen „Neuen Normalen“, deren Glaube ins Wanken gerät, helfen zu erkennen, was ihrem Verstand angetan wurde und mit der Sekte zu brechen.

QUELLE: THE COVIDIAN CULT (PART II)

ÜBERSETZUNG: AXEL

Quelle: <https://uncutnews.ch/der-covidianische-kult-teil-ii/>

20210905 DT (<https://stopreset.ch>)